



Ebinger Beatles schwelgen in Erinnerungen

Von der Dachbude auf die Bühne: In den Sechziger Jahren machten die „Allsounds“ Furore

Lang ist's her: In den Sechzigern sorgten die „Allsounds“ in Ebingen und Umgebung für volle Hallen. Für die Mitglieder der einstigen Kultband war es eine aufregende Zeit.

von [Dagmar Stuhmann](#) 10 Kommentare

Der pensionierte Schulamtsdirektor Jörg Nädelin war der Bandleader der „Allsounds“. Der gebürtige Ebinger und Hobbychronist lebt heute in Waldenburg/Hohenlohe, hat unter anderem ein Buch über „Ebinger Stadteinsichten“ verfasst und ist seiner Heimatstadt und den Musiker-Freunden von früher auch nach der langen Zeit immer noch eng verbunden. „Wir treffen uns ab und zu und schwelgen in Erinnerungen“, erzählt er.

Die Band, die Mitte der Sechziger Jahre in den Hallen rund um Ebingen auftrat, bestand in der ersten Formation neben Jörg Nädelin aus Roland Stopper, Jörg Conzelmann, Wolfgang Allgaier und Michael Rothe. Später ersetzte Günter Baumann, der bei der Band „Skiddis“ erste Erfahrungen gesammelt hatte, Wolfgang Allgaier an der Rhythmusgitarre. „1966 waren wir in der nahen und weiteren Umgebung gut bekannt“, sagt Nädelin. „Jörg Conzelmann war der einzige Autobesitzer. Wenn er sein Schlagzeug eingeladen hatte, blieb kein weiterer Platz mehr frei. Vor jedem Auftritt benötigten wir Helfer, die auch motorisiert waren.“ In den ersten Jahren habe die Band

Mikrofone, Verstärker, Lautsprecher und für die Sologitarre ein Echogerät ausleihen müssen.

Alles begann in der Dachbude Jörg Nädelins in der Herderstraße. Als die „neue Zeit der Beatgruppen“ angebrochen war, wollten Nädelin und seine Freunde genau diese Musik machen: Ihre „Helden“ waren die Beatles, die Rolling Stones, die Beach Boys, die Kinks und wie sie alle hießen... Von fast jeder neu erschienenen Schallplatte versuchten die Fünf, Stücke nachzuspielen. „Konkurrenz“ kam damals nur aus dem Stuttgarter Raum. „Wir behaupteten unser Revier“, sagt Jörg Nädelin schmunzelnd. Ein „Revival“ ist übrigens nicht geplant...

22.10.2014

Danke, Dagmar Stuhmann

beim Lesen Ihres Artikels überkam mich so richtig die Wehmut über diese längst vergangene Zeit. Die Allsounds waren für mich das Größte. Jörg Nädelin, Günne Baumann, Jörg Conzelmann, Roland Stopper machten so richtig gute Musik. Es verging kein Wochenende, an dem ich nicht im Adler oder in der Sonne in Straßberg war. Aber wie heißt es doch so schön: Auch die Jugend war einmal.

Antwort auf Danke, Dagmar Stuhmann

Hallo ALLSOUNDS Fans. Das finde ich ganz toll. Wer Interesse hat kann viele Bilder von unseren Auftritten im Internet anschauen:

https://www.dropbox.com/sh/r43uloh3uioqgco/-yUX_3e7pY

Euer Mike

von Michael Rothe am 21.10.2014 12:29:46

Antwort auf Danke, Dagmar Stuhmann

Ich würde es wieder tun-schön war die Zeit!

Fast jedes Wochenende war ich bei den Auftritten. Roland Stopper war schließlich mein Nachbar. Grüße an Ihn, wenn er es liest.

Hans-Dieter Pfisterer

von Hans-Dieter Pfisterer am 21.10.2014 10:14:15

Kontakt zu den ALLSOUNDS

Wenn Ihr mehr Infos über die Allsounds wollt kontaktiert mich bitte:

michael.a.rothe@kabelbw.de

Euer Mike

verdammt lang her!

beim lesen des artikels von dagmar stuhmann kommen unweigerlich erinnerungen hoch!
erinnerungen an veranstaltungen in der "Sonne" in straßberg, dem "Rössle" in frommern etc.
etc.

an musik, die direkt und ohne umwege in die beine ging!

an eine band, die hier im raum bekannt war wie ein bunter hund und auch den vergleich mit
den vorbildern nicht scheuen musste!

veranstaltungen der "Allsounds" waren pflichttermine!

von dieter härter am 22.10.2014 16:02:53

Antwort auf verdammt lang her!

Hallo Dieter,

vielen Dank für deinen Kommentar. Das waren doch "Superpflicht-Termine" für uns alle.

Ohne Fans hätte es nur halben Spaß gemacht. Alle anderen, die mit uns diese intensive Zeit miterlebt haben, seien herzlich begrüßt. Vielleicht äußern sich noch Günter, der Show- und Rhythmusmensch, Jörg, der Drummer und Roland, der Bassmann. Mike war mal wieder der Erste. Wer gerne an die 60er Jahre zurück denkt, kann weitere Information zur Entstehungsgeschichte unserer Gruppe lesen. Achtung! Jetzt kommt die Werbung:

www.naedelin.de

von Jörg Nädelin am 22.10.2014 22:45:42

Unvergessliche Zeit

Für mich war das damals die aufregendste Zeit, welche ich niemals vergessen werde. Gerne erinnere ich mich an die tollen Auftritte in der "Sonne" in Straßberg und natürlich im Hotel "Prado di Stelvio" im Vinschgau.

von Günter Baumann am 23.10.2014 10:51:47

Allsounds

Hallo Allsounds,

es ist unglaublich interessant und spannend, die Geschichten von damals zu hören. Da ich selbst auch Musiker bin und die Beat-Musik sehr mag, beneide ich euch total. Ihr ward Teil von etwas völlig Neuem. Es war damals bestimmt eine sehr unbeschwerte Zeit und vieles leichter als heute. Schade, dass ich nicht dabei sein konnte. Wie ihr wisst, sind wir eine Generation auseinander. Doch der Musikgeschmack ist derselbe! Ich würde mir wünschen, dass sich mehr aus euren gelegentlichen Treffen entwickelt. Ich denke, es gibt so viele Leute, die sich an euch erinnern und das genau so sehen! Also bleibt am Ball - Keep on rockin'!!!

von Florian Conzelmann am 24.10.2014 01:25:16

Antwort auf Allsounds

Lieber Florian Conzelmann,

es stimmt, die Musik ist damals wie heute geil.

Die Zeit war aber nicht, wie du glauben magst, unbeschwert und es war auch nicht vieles leichter als heute. Die heutige Freiheit haben wir damals Jungen gegen viele Widerstände mit "erkämpft" und ich persönlich möchte nicht mehr in den Zwängen der damaligen Zeit leben.

Nur eines ist geblieben:

Es gibt den Regen,

es gibt den Wind

und es gibt

die ROLLING STONES!

von Lisa Witsch am 24.10.2014 13:52:33

[Auf diesen Kommentar antworten](#)

Antwort auf Antwort auf Allsounds

Lisa, ich kann Dir nur voll und ganz zustimmen. Und dass Du die "Allsounds" und ihre Musik kennst, phantastisch....

von Helmut Loechel am 27.10.2014 07:20:24

[Auf diesen Kommentar antworten](#)

Antwort auf Antwort auf Antwort auf Allsounds

Du hast mich falsch verstanden, ich habe diese Band nie gekannt, die Musik der damaligen Zeit jedoch sehr gut und nur um die ging es.

von Lisa Witsch am 27.10.2014 08:55:40

Antwort auf Antwort auf Danke, Dagmar Stuhmann

Hallo Hans-Dieter,

schön, mal wieder von Dir zu hören. War wirklich eine ganz tolle Zeit damals. Am vergangenen Wochenende schwelgten wir in Erinnerungen. Vielleicht kannst Du mich mal kontaktieren unter

roland.stopper@stopper.de

von Roland Stopper am 23.10.2014 10:05:49

Dein Allsounds-Revival hat uns mächtig beeindruckt!

Wir können uns an die Zeit gut noch erinnern. Die Bilder von Euren Groupies hättest Du auch noch einarbeiten können.....

Schade, wenn man den vollen Saal sieht, dass sich die Band schon nach 3 Jahren aufgelöst hat.

Ganz besonderen Dank jedoch für den schönen Nachmittag bei den „Allsounds“ , wo so viele Erinnerungen ausgetauscht werden konnten. Das war ein sehr wertvoller Tag für uns. Besonders überrascht hat mich auch, dass ich etlichen noch in Erinnerung gewesen war. Die von uns gemachten Photographien lege ich auf CD bei, ebenso einige Plakataufnahmen aus meinem „Musik“zimmer. Beigefügt habe ich – zur Info - auch eine CD der „Speeders“, Live-Aufnahmen im Rahmen der Mittwochs-Party des SWF 3, die ich auch aus Radioaufnahmen digitalisiert habe. Mir ist aufgefallen, dass ihr zwar einen Hofphotographen hattet, jedoch keinen Archivar. Ich habe in meinen „Beständen“ noch einige Plakate gefunden, die ich dem Paket ebenfalls beifüge. (Für ganz besonders Erlesene hätte ich noch wenige Exemplare, die jedoch noch deutlichere Gebrauchsspuren aufweisen. Ich hoffe, dass alles gut ankommt.

Bezüglich der Musik die wir gemacht haben bin ich voll und ganz Günters Meinung. Für die damalige Zeit war unsere Musik wirklich gut und wenn auch mal der eine oder andere Ton nicht ganz stimmte, der rasende Rhythmus unsere Fans vielleicht noch mehr in Stimmung brachte - es war rundum eine gelungene Sache. Der Zuspruch, den wir damals erhielten, spricht für sich...

Mike